

PRESSEMITTEILUNG

XPENG AEROHT präsentiert Land Aircraft Carrier auf der CES 2025

- Land Aircraft Carrier als erstes fliegendes Auto für Massenproduktion vorgesehen
- Beim internationalen Debüt liegen über 3.000 Vorbestellungen vor
- XPENG AEROHT plant Auslieferung des modularen Land Aircraft Carrier für 2026

Las Vegas, 8. Januar 2025 – XPENG AEROHT, Asiens größtes Unternehmen für fliegende Autos, enthüllt auf der CES 2025 (bis 11. Januar) die wichtigsten Merkmale seines „Land Aircraft Carrier“. Dieses Land-Luft-Fahrzeuggespann setzt neue Maßstäbe für innovative und anpassungsfähige Fortbewegung. Seine modulare Bauweise, die sich in ein Bodenmodul zum Fahren und ein Luftmodul zum Fliegen unterteilen lässt, stellt einen revolutionären Sprung in der modernen Mobilität dar. Die bahnbrechende Innovation, für die bereits mehr als 3.000 Bestellungen vorliegen, soll als erstes modular in Serie produziertes fliegendes Auto der Welt bis 2026 ausgeliefert werden.

XPENG AEROHT ist ein integraler Bestandteil des XPENG Motors Ökosystems. Bereits auf der CES 2024 präsentierte XPENG AEROHT seine Visionen zur Mobilität von morgen. Das „Land Aircraft Carrier“ ist nun ein konkreter Schritt auf dem Weg zur Kommerzialisierung eines Land-Luft-Fahrzeugs. Bereits im vergangenen Jahr wurden wichtige Meilensteine erreicht, darunter die Annahme eines Antrags auf Musterzulassung – ein entscheidender Schritt auf dem Weg zur behördlichen Zulassung – und eine erste bemannte öffentliche Flugvorführung. Im Jahr 2024 sicherte sich das Unternehmen eine Finanzierung der Serie B1 in Höhe von 150 Millionen US-Dollar und begann mit dem Bau der weltweit ersten Massenproduktionsanlage für modulare fliegende Autos in Guangzhou (China). Auf einer Fläche von rund 180.000 Quadratmetern wird diese hochmoderne Anlage jährlich bis zu 10.000 Flugmodule produzieren und dabei Luftfahrtqualität mit der Effizienz einer Produktion im Automobilmaßstab verbinden.

„Unser Ziel ist es, die Freiheit des Fliegens für jedermann zu ermöglichen und gleichzeitig Pionierarbeit für Innovationen und Branchenneuheiten im Bereich der Mobilität in geringer

Höhe zu leisten“, sagte Dr. Brian Gu, stellvertretender Vorsitzender und Präsident von XPENG. „Indem wir uns sowohl auf kurzfristige Ziele als auch auf langfristige Möglichkeiten konzentrieren, wollen wir die sich entwickelnden Anforderungen an eine fortschrittliche Mobilität durch bahnbrechende, skalierbare Lösungen erfüllen.“

Um sein Ziel zu erreichen, hat XPENG AEROHT eine stufenweise Produktstrategie entwickelt:

Phase 1 – Modular Flying Car: Durch die Vereinfachung von Betriebsabläufen und die Verbesserung des Nutzererlebnisses soll das persönliche Fliegen zugänglich gemacht werden. Es erforscht neue Möglichkeiten für die zukünftige Mobilität und dient als wertvolles Instrument für öffentliche Dienstleistungen.

Phase 2 – Hochgeschwindigkeits-Tiltrotor-Flugzeug mit großer Reichweite: Integration typischer Luftverkehrsszenarien in Zusammenarbeit mit Behörden, Regulierungsbehörden und anderen Interessengruppen zur Entwicklung eines städtischen Luftverkehrsnetzes.

Phase 3 – eVTOL-Flugzeug: nahtloses, integriertes Land-Luft-Verkehrssystem von Tür zu Tür.

XPENG AEROHT treibt teilweise bereits die Entwicklung von Phase zwei und drei parallel zu Phase eins voran. Als Teil der Phase zwei hat ein sechssitziges Tiltrotor-Flugzeug mit dem internen Codenamen X5 wichtige Meilensteine erreicht, darunter erfolgreiche Schwebetests und den Erwerb einer Sonderfluggenehmigung.

Land Aircraft Carrier: eine innovative Lösung für moderne Mobilitätsherausforderungen

Herkömmliche Flugzeuge benötigen große, teure Hangars an Flughäfen, regelmäßige Wartungsarbeiten, entsprechende Ladeinfrastruktur für Elektromodelle. Hinzu kommen eine umfangreiche, komplizierte Ausbildung zum Piloten und eine eingeschränkte Mobilität am Boden, die oft ein Abschleppen erfordert, um Start- und Landeplätze zu erreichen.

Der „Land Aircraft Carrier“ wurde entwickelt, um diese Einschränkungen mit dem weltweit ersten autonomen Kopplungssystem an Bord zu überwinden. Das Flugmodul kann als weltweit erstes automatisch mit dem Fahrzeug direkt verbundenes eVTOL vollständig im Kofferraum des Bodenmoduls untergebracht werden. Das bodengestützte „Mutterschiff“ transportiert das Luftmodul an einen beliebigen Ort, wo ein einziger Befehl die autonome Abtrennung auslöst: Die Arme des Luftmoduls fahren aus, das Fahrwerk wird ausgefahren, und es hebt ab. Nach der Landung verbindet sich das Luftmodul elektronisch wieder mit dem Bodenmodul, klappt die Arme ein und verschwindet im Kofferraum für eine reibungslose Weiterreise.

Bodengebundenes „Mutterschiff“: Ein sechsrädriges Fahrzeug

Das Bodenmodul misst etwa 5,50 Meter in der Länge, zwei Meter in der Breite und zwei Meter in der Höhe und passt auf normale Parkplätze und in Garagen. Die Ästhetik des „Land Aircraft Carrier“ ist von einem Mondrover für die Erde beeinflusst und zeichnet sich durch scharfe Cyber-Mech-Linien mit dynamischer Parabellinie und kristallinen Frontscheinwerfern aus. Abgerundet wird das Design durch ein schwebendes Dach, dunkle Radkästen und einklappbare Rückspiegel, die sich beim Abstellen im Kotflügel versenken lassen. Transluzentes Glas zeigt das Luftmodul in seinem Innenraum und gibt den Blick frei auf eine komfortable Kabine für vier Personen. Ein exklusives Erlebnis bieten die elektrischen Doppelflügeltüren am Heck, wenn sie sich automatisch öffnen, wo das Luftmodul untergebracht ist.

Das „Land Aircraft Carrier“ verfügt über die weltweit erste 800-Volt-Siliziumkarbid-Plattform für extra große Reichweite. Sie erlaubt eine kombinierte CLTC-Reichweite von mehr als 1.000 Kilometern (WLTP-Wert liegt derzeit noch nicht vor), um den Anforderungen von Langstreckenfahrten gerecht zu werden. Sein dreiachsiger Sechsradantrieb mit Hinterradlenkung verbessert die Tragfähigkeit und die Geländegängigkeit. Als mobile Aufladestation versorgt das Bodenmodul das Luftmodul während der Fahrt und beim Parken mit Strom, das bei voller Ladung bis zu sechs Flüge durchführen kann.

Der „Land Aircraft Carrier“ kommt voraussichtlich in vier Farbvarianten auf den Markt, um den Vorlieben der Besitzer gerecht zu werden.

Luftmodul: Elektrisches Senkrechtstart- und -landeflugzeug (eVTOL)

Das leichte Panoramacockpit des Luftmoduls besteht aus Karbonfaser und verfügt über ein duales Sechs-Rotor-Design mit klappbaren Propellern und Armen. Das zweisitzige 270-Grad-Panoramacockpit bietet eine perfekte Rundumsicht im Flugbetrieb.

Angetrieben von seiner 800-Volt-Siliziumkarbid-Technologie, verfügt das Flugmodul über eine außergewöhnlich gute Batterie-Energiedichte sowie ein kompaktes Antriebssystem für einen effizienten und gefahrlosen Flug. Sein intelligentes Flugsteuerungssystem umfasst die Fly-by-Wire-Technologie mit dreifacher Redundanz, elektronisches Fencing, Multi-Source-Navigation sowie doppelte Anpassungsfähigkeit an Umweltbedingungen und elektromagnetische Verträglichkeit – und erfüllt damit die allgemein geforderten Standards der Luftfahrt- und Automobilverbände.



Zu den Sicherheitsmerkmalen des Flugmoduls gehören vollständig redundante Konstruktionen für Antrieb, Stromversorgung, Kommunikation, Flugsteuerung und Betrieb sowie eine automatische Notfallreaktion bei Rotorausfall innerhalb von Millisekunden. Strenge Tests mit 200 Einheiten haben eine außergewöhnliche Zuverlässigkeit unter widrigen Bedingungen bewiesen.

Die Ein-Knüppel-Steuerung vereinfacht die Bedienung und macht es jedem Benutzer extrem leicht, das Fliegen zu erlernen. Das Fliegen im manuellen oder autonomen Modus ist dank der intelligenten Flugunterstützung mit One-Touch-Start, automatischer Routenplanung, Echtzeit-Luftraumüberwachung und Lande-Sichtunterstützung einfach verständlich.

Pressekontakt XPENG AEROHT:

Monique Zhang

Tel: +86 15813322795

Email: zhangxh@aeroht.com

Sabrina Wan

Tel: +44 7762 856282

Email: sabrina.wan@dawnriderltd.com

Pressekontakt XPENG Motors:

Bernhard Voß | Presse & PR | +49 157 383 299 52 | bernhard.voss@xiaopeng.com

Über XPENG

XPENG (NYSE: XPEV und HKEX: 9868), ist ein führendes Unternehmen für Elektrofahrzeuge mit Hauptsitz in Guangzhou (China) und Niederlassungen in USA und Europa. Das Unternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Transformation von Smart EVs durch Technologie voranzutreiben und das Mobilitätserlebnis der Zukunft zu gestalten. Um das Mobilitätserlebnis seiner Kunden zu optimieren, entwickelt XPENG im eigenen Haus eine umfassende Technologie für fortschrittliche Fahrerassistenzsysteme und ein intelligentes Bediensystem im Fahrzeug sowie die Kernsysteme des Fahrzeugs, einschließlich des Antriebsstrangs und der elektrischen/elektronischen Architektur. Unter anderem ist die Volkswagen Group an XPENG mit 5 Prozent (700 Millionen Euro) beteiligt, um gemeinsam Elektrofahrzeuge unter der Marke VW für den chinesischen Markt zu entwickeln.

www.xpeng.com/de

XPeng Motors (Deutschland) GmbH | Frankfurter Ring 81
80807 München | +49 (89) 20004915 | www.xpeng.com/de
Sitz und Registergericht: München HRB 269209
Geschäftsführer: Markus Schrick

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden zum Energieverbrauch und zu den CO₂-Emissionen“ neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.